

Josef Sudbrack

Neue Religiosität —  
Herausforderung  
für die Christen

Topos Taschenbücher

<b>Vorwort</b>	<b>9</b>
<b>Dialog und Ehrfurcht</b>	<b>11</b>
<b>I. Orientierungswege innerhalb der „Neuen Religiosität“</b>	<b>19</b>
1. „Religiosität ja — monotheistische Religion nein“	19
2. „Nada Brahma - Die Welt ist Klang“	23
3. „Das holographische Weltbild“	27-
a. Einzelstimmen	28
b. Eine neue Weltsicht	33
4. „Neue Dimensionen in der Psychologie“	38
a. Ein psychologischer Ansatz	38
b. Die religiöse Ausdeutung	40
c. <sup>1</sup> Eine psychologische Religion	41
d. Der Dialogpartner	45
5. Eine „Neue Religiosität“	47
<b>II. Eindrücke aus christlichen und anderen Räumen</b>	<b>50</b>
1. Persönliche Erfahrungen	50
2. Aus dem Angebot	54
3. Ein mißlungener Versuch	58
<b>III. Einiges zur Wahr- und Ernsthaftigkeit</b>	<b>65</b>
1. Zur Rezeption von Zeugen	65
a. Meister Eckhart	65
b. Johannes vom Kreuz^ Wolke des Nichtwissens, Angelus Silesius, Carl Gustav Jung	67
c. Teilhård de Chardin	70
2. Umgang mit Worten	74
a. Spiritualität	75
b. Mystik	76
c. Meditation	78
d. Kontemplation	79
e. Umgang mit Zeugnissen	81

<b>IV. Quellen und Ströme der neuen Religiosität</b>	83
1. Philosophie	84
'a. Immanuel Kant	84
b. Die evangelische Theologie	86
c. Eine katholische Kontroverse	87
2. Psychologie	89
a. Sigmund Freud	89
b. Carl Gustav Jung	90
c. Humanistische Psychologie	92
d. Transpersonale Psychologie	94
3. Weltreligionen	97
a. Das Thema Reinkarnation	98
b. Buddhismus und Hinduismus	99
c. Tantrismus und Taoismus	102
d. Sufismus	103
e. Die Indianer	104
f. Schamanismus	106
g. Keltisch-germanische Religiosität	108
4. Esoterik	110
a. Drei Ansätze	110
b. Eindringen ins Geheimnis	112
c. Erfahrungen an der Todesschwelle	113
d. Drei Esoteriker	114
e. Zwei christliche Stellungnahmen zum Okkultismus	116
5. Feminismus	118
6. Ökologie	123
7. Soziologie	126
8. Eine Sehnsucht aller Zeiten	129

<b>V. Schwerpunkte der „Neuen Religiosität“ und Gottes „Du“</b>	132
1. Einheit des Ganzen und Einheit mit dem Gänzen	132
2. Der Weg in die Subjektivität	135
3. Die Vision einer evolutiven Bewußtseinsweiterung	139
4. Von einer monistischen zur dialogischen Mystik	143
5. Gottes Transzendenz als Garant menschlichen Selbststands	148

<b>VI. Im Dialog: Christliche Lernbereitschaft</b>	. . . . .	152
1. Grundvorwürfe: Wahrheit und Irrtum	. . . . .	153
a. Dualismus	. . . . .	153
b. Dogmatismus	. . . . .	157
2. Selbsterfahrung: Ganzheit und Wertordnung	. . . . .	159
a. Selbstverwirklichung und die Wege der Psychologie	. . . . .	160
b. Selbstfindung und die ganzheitliche Meditation	. . . . .	162
c. Selbstwerden und die Ganzheit der Sinneserfahrung	. . . . .	166
3. Verlorengegangener Reichtum	. . . . .	170
a. Makrokosmos und Mikrokosmos	. . . . .	170,
<sup>1</sup> b. Magie und die Kräfte der Natur	. . . . .	174
c. Das Prinzip der Evolution	. . . . .	180
4. Gotteserfahrung	. . . . .	184
a. Die Güte Gottes — der Vater	. . . . .	184
b. Die Allgegenwart Gottes — der Geist	. . . . .	189
c. Die Ansprechbarkeit Gottes — der Sohn	. . . . .	192
<b>VII. Im Dialog: Kritische Anfragen</b>	. . . . .	196
1. Psychologisches	. . . . .	197
a. Therapeutisches	. . . . .	197
b. Guruismus	. . . . .	200
c. Erfahrungssucht	. . . . .	202
2. Anthropologisches	. . . . .	204
a. Rationales	. . . . .	204
b. Soziales	. . . . .	207
c. Emotionales	. . . . .	209
d. Moralisches	. . . . .	211
3. Theologisches	. . . . .	214
a. Selbsterkenntnis	. . . . .	216
b. Gotteserfahrung (nach Karl Rahner)	. . . . .	219
Mystik des Selbst und der Natur oder Gottesmystik	. . . . .	220
• Mystik und Glaube	. . . . .	222
Mystik und Methode	. . . . .	224
Mystik und Paramystik	. . . . .	224
Mystik und Ganzheit	. . . . .	225

Mystik und Unmittelbarkeit . . . . .	226
Selbst-Werdung und Du-Erfahrung . . . . .	228
„Kleine“ und „große“ Mystik . . . . .	228
Mystik der Nichtchristen . . . . .	229
4. Themen des Dialogs. . . . .	230
a. Das Außergewöhnliche . . . . .	230
b. Das menschliche Leben . . . . .	230
c. Der personale Gott . . . . .	231
„Nur das Mysterium tröstet“. . . . .	232
• <b>Personenregister.</b> . . . . .	234
<b>Sachregister.</b> . . . . .	<b>238</b>